

DANKE, DASS SIE SICH FÜR EIN WHIRLPOOL PRODUKT ENTSCHEIDEN HABEN

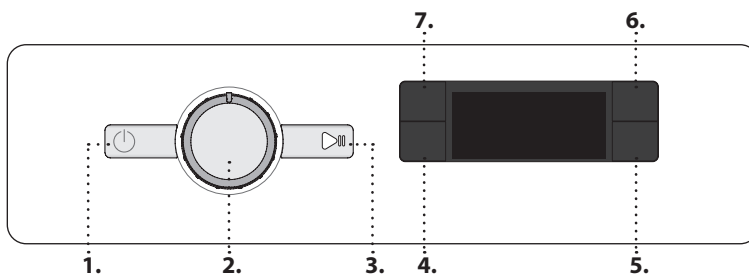
Für eine umfassendere Unterstützung melden Sie Ihr Produkt bitte unter www.whirlpool.eu/register



Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.
Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine müssen die Transportsicherungsschrauben unbedingt entfernt werden. Weitere Anweisungen wie diese zu entfernen sind, finden Sie in der Installationsanleitung.

BEDIENTAFEL

- 1 „EIN/AUS“-Taste
 - 2 Programmauswahl
 - 3 „Start/Pause“-Taste
 - 4 „Schleudern“-Taste
 - 5 „Startzeirvorwahl“-Taste / „Tastensperre“-Taste
 - 6 „FreshCare+“
 - 7 „Temperatur“-Taste
- DISPLAYANZEIGEN**
Tür verriegelt
FreshCare+ aktiviert
Startvorwahl aktiviert



Tastensperre aktiviert
Waschgang zeigt den Waschgang des Zyklus an
Störung: Kundendienst Bezug zum Abschnitt „Lösen von Problemen“ nehmen
Störung: Wasserfilter verstopft Wasser kann nicht abgelassen werden; möglicherweise ist der Wasserfilter verstopft
Störung: Kein Wasser Kein oder nicht genügend Zulaufwasser.
Im Fall einer Störung, Bezug zum ABSCHNITT „Lösen von Problemen“ nehmen

PROGRAMMTABELLE

Programm	Temperaturen		Max. Schleuderschleuderzahl (U/Min)	Max Beladung (kg)	Dauer (h : m)	Wasch- und Zusatzmittel			Empfohlenes Waschmittel		Restfeuchtigkeit % (*)	Energieverbrauch (kWh)	Gesamtwasser lt	Waschtemperatur °C
	Programm	Bereich				Vorspülen	Hauptwäsche	Weichspüler	Waschpulver	Flüssigwaschmittel				
Mix	40°C	☀ - 40°C	1000	7.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Weiß	60°C	☀ - 90°C	1400	7.0	2:30	● (90°)	●	○	✓	✓	52	1,360	75	55
Baumwolle	40°C	☀ - 60°C	1400	7.0	3:40	-	●	○	✓	✓	50	0,980	75	45
Eco 40-60	40 °C	40°C	1351	7.0	3:25	-	●	○	✓	✓	53	0,777	48	40
			1351	3.5	2:45	-	●	○	✓	✓	53	0,466	44	35
			1351	2.0	2:35	-	●	○	✓	✓	53	0,202	41	25
Sport	40°C	☀ - 40°C	600	4.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Daunendecken	30°C	☀ - 30°C	1000	3.5	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Jeans	40°C	☀ - 40°C	1200 (***)	4.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Schleudern & Abpumpen	-	-	1400	7.0	**	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spülen & Schleudern	-	-	1400	7.0	**	-	-	○	-	-	-	-	-	-
Kurz 30'	30°C	☀ - 30°C	1200 (***)	4.0	0:30	-	●	○	-	✓	73	0,194	31	27
20°C	20 °C	☀ - 20 °C	1400	7.0	1:50	-	●	○	-	✓	52	0,160	64	22
Wolle	40°C	☀ - 40°C	800	2.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Feinwäsche	30°C	☀ - 30°C	600 (***)	1.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Kunstfasern	40°C	☀ - 60°C	1200	4.0	2:55	-	●	○	✓	✓	35	0,860	60	43

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

Die auf dem Display und in der Bedienungsanleitung genannte Zyklusdauer wird ausgehend von Standardbedingungen berechnet. Die effektiv benötigte Zeit kann aufgrund zahlreicher Faktoren wie Temperatur und Druck des Zulaufwassers, Raumtemperatur, Waschmittelmenge, Art, Menge und Verteilung der Waschladung sowie der gewählten Zusatzfunktionen variieren. Die angegebenen Werte für andere Programme als das Eco 40-60-Programm sind nur Richtwerte.

Eco 40-60 - Test-Waschgang gemäß Ökodesign-Verordnung der EU 2019/2014.
Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle.
Hinweis: Die auf dem Display angezeigten Schleuderdrehzahlwerte können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

Für alle Testinstitute

Langer Waschzyklus für Baumwolle: Den Waschzyklus „Baumwolle“ mit einer Temperatur von 40°C einstellen.
Langes Synthetikprogramm: Den Waschzyklus „Kunstfasern“ mit einer Temperatur von 40°C einstellen.

* Nach Programmende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderschleuderzahl, in der Standardprogrammeinstellung.

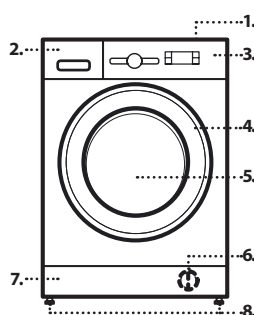
** Die Dauer des Programms wird auf dem Display angezeigt.

*** Das Display zeigt die vorgeschlagene Schleuderdrehzahl als Standardwert an.

6th Sense - die Sensortechnologie passt Wasser-, Energie- und Programmdauer Ihrer Waschlast an.

PRODUKT BESCHREIBUNG

- 1. Arbeitsplatte
- 2. Waschmittelfach
- 3. Bedientafel
- 4. Türgriff
- 5. Tür
- 6. Wasserfilter - hinter dem Sockel
- 7. Sockel (abnehmbar)
- 8. Stellfüße (4)



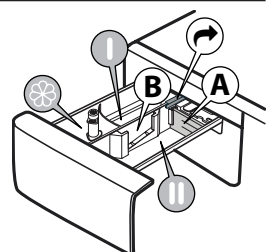
WASCHMITTELFACH

Hauptwaschkammer
Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter. Für Flüssigwaschmittel wird die Verwendung der abnehmbaren Kunststofftrennwand **A** (mitgeliefert) für eine angemessene Dosierung empfohlen. Bei Verwendung von Waschpulver, die Trennwand in den Schlitz **B** stecken.

Vorwaschkammer
Waschmittel für die Vorwäsche.

Weichspülerkammer
Weichspüler. Flüssige Stärke.
Weichspüler oder Stärkelösung nur bis zur „max.“ Markierung einfüllen.

Entriegelungstaste
Drücken, um das Fach für die Reinigung zu entfernen.



PROGRAMME

Beachten Sie stets, für die Auswahl des richtigen Programms für Ihre Wäscheart, die Anweisungen auf den Pflegeetiketten der Wäsche. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal mögliche Temperatur zum Waschen der Kleidung.



Mix

Zum Waschen von leicht bis normal verschmutzter widerstandsfähiger Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, synthetischen Fasern und Mischfasern.

Weiß

Zum Waschen von normal bis stark verschmutzten Handtüchern, Unterwäsche, Tischdecken und Bettwäsche usw. aus widerstandsfähiger Baumwolle und Leinen. Nur bei einer Temperatúrauswahl von 90°C, wird der Zyklus vor dem Hauptwaschgang mit einem Vorwaschgang bereitgestellt. In diesem Fall wird empfohlen, sowohl im Vorwasch- als auch im Hauptwaschgang Waschmittel zuzufügen.

Baumwolle

Normal bis stark verschmutzte und robuste Baumwollen.

Eco 40-60

Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.

Sport

Zum Waschen von leicht verschmutzter Sportbekleidung (Trainingsanzüge, Hosen, usw.). Für optimale Ergebnisse wird empfohlen, die in der „PROGRAMMTABELLE“ angegebene Maximallast nicht zu überschreiten. Es wird die Verwendung von Flüssigwaschmittel und die Zugabe einer entsprechenden Menge für eine halbe Beladung empfohlen.

Daunendecken

Zum Waschen von gepolsterten Daunenartikeln wie Doppel- oder Einzelbettdecken, Kissen oder Anoraks entworfen. Es wird empfohlen, die gepolsterten Artikel mit nach innen gefalteten Ecken in die Trommel zu legen und ¾ des Trommelvolumens nicht zu überschreiten. Für ein optimales Waschen, wird die Verwendung von Flüssigwaschmitteln empfohlen.

Jeans

Vor dem Waschen und der Verwendung eines Flüssigwaschmittels, die Kleidungsstücke auf links drehen.

Schleudern & Abpumpen

Schleudert die Ladung und entleert anschließend das Wasser. Für widerstandsfähige Kleidungsstücke. Wird der Schleuderzyklus abgeschlossen, pumpt die Maschine nur ab.

Spülen & Schleudern

Schleudert und spült anschließend. Für widerstandsfähige Kleidungsstücke.

Kurz 30'

Für ein schnelles Waschen leicht verschmutzter Kleidungsstücke. Dieser Zyklus dauert nur 30 Minuten, spart Zeit und Energie.

20°C

Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.

Wolle

Alle Kleidungsstücke aus Wolle können mit dem Programm „Wolle“ gewaschen werden, auch die diejenigen mit dem Etikett „Nur Handwäsche“. Für optimale Ergebnisse, spezielle Waschmittel verwenden und **nicht die maximale kg-Angabe der Wäsche überschreiten**.


Feinwäsche

Zum Waschen besonders empfindlicher Kleidungsstücke. Vorzugsweise die Kleidungsstücke vor dem Waschen auf links drehen.



Kunstfasern

Zum Waschen verschmutzter Kleidungsstücke aus synthetischen Fasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose, usw.) oder Baumwoll-/Synthetik-Mischungen.


ERSTINBETRIEBNAHME




Zur Beseitigung von Herstellungsverschmutzungen, das Programm „Baumwolle“ bei einer Temperatur von 60 °C wählen. Eine geringe Menge Waschlösung in die Hauptwaschkammer  des Waschmittelfachs (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge) geben. Starten Sie das Programm **ohne Wäsche einzufüllen**.

TÄGLICHER GEBRAUCH


Bereiten Sie Ihre Wäsche entsprechend den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND HINWEISE“ vor. Die Wäsche laden, die Tür schließen, den Wasserhahn öffnen und die „EIN/AUS“-Taste  drücken, um die Waschmaschine einzuschalten, die „Start/Pause“-Taste  blinkt. Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen und bei Bedarf eine beliebige Option wählen. Die Temperatur und die Schleuderzahl können durch Drücken der „Temp.“-Taste oder der „Schleudern“-Taste geändert werden. Das Waschmittelfach herausziehen und jetzt das Waschmittel (und Zusatzmittel/Weichspüler) zufügen. Beachten Sie die Dosierempfehlungen auf der Waschmittelpackung. Anschließend das Waschmittelfach schließen.

WASCHPROGRAMM STARTEN





Die „Start/Pause“-Taste  drücken.

Die Waschmaschinentür wird verriegelt (Symbol  ein) und die Trommel beginnt sich zu drehen; die Tür wird entriegelt (Symbol  aus) und wird dann wieder verriegelt ( wieder ein), bevor das Waschprogramm beginnt. Das „Klick“-Geräusch ist Teil des Verriegelungsmechanismus. Sobald die Tür verriegelt ist, läuft Wasser in die Trommel und die Waschphase beginnt.




EIN LAUFENDES PROGRAMM ZU STOPPEN

Zum Stoppen des Waschzyklus, die „Start/Pause“-Taste  drücken; die Anzeigenleuchte schaltet sich aus und die verbleibende Zeit auf dem Display blinkt. Um den Waschzyklus an der Stelle zu starten, an der dieser unterbrochen wurde, die Taste erneut drücken.

ÖFFNEN DER TÜR, FALLS ERFORDERLICH

Nach dem Starten des Programms, leuchtet die Anzeige der „verriegelten Tür“  auf, um anzuzeigen, dass die Tür nicht geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, bleibt die Tür verriegelt. Zum Öffnen der Tür während eines laufenden Programms, die „Start/Pause“-Taste  drücken, um das Programm zu stoppen. Vorausgesetzt der Wasserstand und/oder die Temperatur ist/sind nicht zu hoch, schaltet sich die Anzeigenleuchte der „verriegelten Tür“  aus und die Tür kann geöffnet werden. Zum Beispiel zum Hinzufügen oder Entnehmen von Wäsche. Die „Start/Pause“-Taste  erneut drücken, um das Programm fortzusetzen.


PROGRAMMENDE

Die Anzeigenleuchte der „verriegelten Tür“  schaltet sich aus und das Display zeigt „Ende“ an. Zum Ausschalten der Waschmaschine nach Programmende, die „EIN/AUS“-Taste  drücken, die Leuchten schalten sich aus. Wenn Sie nicht die EIN/AUS-Taste  drücken, schaltet sich die Waschmaschine nach ca. 10 Minuten automatisch aus. Den Wasserhahn schließen, die Tür öffnen und die Waschmaschine entladen. Die Tür offen lassen, damit die Trommel trocknen kann.


OPTIONEN

! Wenn die ausgewählte Option nicht mit dem eingestellten Programm kompatibel ist, wird die Inkompatibilität durch einen Summer (3 Pieptöne) signalisiert und die entsprechende Anzeigenleuchte blinkt. ! Wenn die ausgewählte Option mit einer anderen zuvor eingestellten Option nicht kompatibel ist, bleibt nur die letzte Auswahl aktiv.

Startzeitvorwahl

Damit das ausgewählte Programm zu einem späteren Zeitpunkt startet, die Taste drücken, um die gewünschte Verzögerungszeit einzustellen. Das Symbol  leuchtet auf dem Display, wenn diese Funktion aktiviert ist. Zum Löschen des verzögerten Starts, die Taste erneut drücken, bis der Wert „0“ auf dem Display angezeigt wird.

FRESH CARE

Diese Option erhöht die Waschleistung durch Erzeugung von Dampf, um die Ausbreitung der wichtigsten Quellen schlechter Gerüche in der Maschine zu hemmen. Nach der Dampfphase führt die Trommel ein leichtes Drehen durch langsame Drehungen der Trommel durch. Die Option  startet nach Zyklusende für eine maximale Dauer von 6 Stunden, sie kann jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Bedientafel oder durch Drehen des Knopfes unterbrochen werden. Ungefähr 5 Minuten warten bevor die Tür geöffnet werden kann.



Temperatur

Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Temperatur. Wenn die Temperatur geändert werden soll, die „Temp.“-Taste drücken. Der Wert erscheint auf dem Display.





Schleudern

Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Schleuderzahl. Wenn die Schleuderdrehzahl geändert werden soll, die „Schleudern“-Taste drücken. Der Wert erscheint auf dem Display.



Demo-Betrieb verwiesen

zum Deaktivieren dieser Funktion die Waschmaschine AUSSCHALTEN. Halten Sie dann die „Start/Pause“  Taste gedrückt, drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden auch die EIN/AUS  Taste und halten Sie beide Tasten 2 Sekunden lang gedrückt.

TASTENSPERRE

Zum Sperren des Bedienfelds, die „Tastensperre“-Taste  für ungefähr 3 Sekunden gedrückt halten. Wenn das Display ein Schlüsselsymbol  anzeigt, ist das Bedienfeld (mit Ausnahme der „EIN/AUS“-Taste ) gesperrt. Dies verhindert unbeabsichtigte Änderungen der Programme, insbesondere wenn sich Kinder in der Maschine aufhalten. Zum Entsperren des Bedienfelds, die „Tastensperre“-Taste  für ungefähr 3 Sekunden erneut gedrückt halten.

BLEICHEN

Wenn ein Bleichen der Wäsche erwünscht ist, die Waschmaschine beladen und das Programm „Spülen & Schleudern“ einstellen. Die Maschine starten und warten, dass diese den ersten Zyklus der Wasserfüllung beendet (ungefähr 2 Minuten). Die Maschine durch Drücken der „Start/Pause“-Taste  in den Pausenmodus bringen, das Waschmittelfach öffnen und die Bleiche (die auf der Verpackung angegebenen empfohlenen Dosierungen beachten) in die Hauptwaschkammer einfüllen, in dem die Trennwand zuvor montiert war. Den Zyklus durch Drücken der „Start/Pause“-Taste  neustarten. Wenn gewünscht, kann in die entsprechende Kammer des Waschmittelfachs Weichspüler eingefüllt werden.

TIPPS UND HINWEISE

Sortieren Sie Ihre Wäsche nach

Gewebetyp/Pflegeetikett (Baumwolle, Mischwäsche, Synthetik, Wolle, Handwäsche). Farbe (farbige und weiße Sachen trennen, neue farbige Sachen separat waschen). Feinwäsche (waschen Sie kleine Wäschestücke – wie Nylonstrümpfe – und Wäschestücke mit Haken – wie BHs – in einem Wäschesack oder Kopfkissenbezug mit Reißverschluss).

Alle Taschen leeren

Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können sowohl Ihrer Wäsche als auch der Trommel schaden.

Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen

Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.

Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden

Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.

Füllmengen beachten

Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMTABELLE“ angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.

Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit

Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

WARTUNG & PFLEGE

Bei allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist die Maschine auszuschalten und von der Stromversorgung zu trennen. Keine entzündlichen Flüssigkeiten zum Reinigen des Waschvollautomaten verwenden. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens 4 Mal pro Jahr).

Reinigung der Außenseite der Waschmaschine

Verwenden Sie einen weichen, feuchten Lappen, um die Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um die Bedientafel zu reinigen – diese Stoffe könnten die Bedruckung beschädigen.

Überprüfung des Wasserzulaufschlauchs

Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Sollte er beschädigt sein, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, der bei unserem Kundendienst oder Ihrem Händler erhältlich ist. Abhängig von der Schlauchart: Besitzt der Schlauch eine transparente Beschichtung, überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe lokal verstärkt. Falls ja, könnte der Schlauch undicht sein und sollte ersetzt werden.

Reinigung der Filtersiebe im Wasserzulaufschlauch

Den Wasserhahn schließen und den Zulaufschlauch an dem Wasserhahn lösen. Das innere Filtersieb reinigen und den Wasserzulaufschlauch wieder an dem Wasserhahn anschrauben. Nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine abschrauben. Das Filtersieb mit einer Kombizange von dem Waschmaschinenanschluss abziehen und es reinigen. Das Filtersieb wieder anbringen und den Zulaufschlauch wieder anschrauben. Den Wasserhahn aufdrehen und sicherstellen, dass alle Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

Reinigung des Wasserfilters / Restwasserentleerung

Wenn Sie ein Kochwäscheprogramm verwendet haben, warten Sie bis das Wasser abgekühlt ist bevor sie es entleeren. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu vermeiden, dass das Wasser, aufgrund von Verstopfung des Filters, nach der Wäsche nicht ablaufen kann. Wenn das Wasser nicht ablaufen kann, gibt die Anzeige an, dass der Wasserfilter verstopft sein könnte.

Den Sockel mit einem Schraubenzieher entfernen: Eine Seite des Sockels mit der Hand nach unten drücken, anschließend den Schraubenzieher in den Spalt zwischen Sockel und Frontplatte drücken und den Sockel öffnen. Stellen Sie einen breiten ebenen Behälter unter den Wasserfilter, um das Abwasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam entgegen dem Uhrzeigersinn bis das Wasser ausfließt. Lassen Sie das Wasser ausfließen ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang bis das gesamte Wasser abgelaufen ist. Legen Sie ein Baumwolltuch unter den Wasserfilter, der eine geringe Menge an Restwasser aufnehmen kann. Dann den Wasserfilter entfernen, indem dieser gegen den Uhrzeigersinn herausgedreht wird. Reinigen Sie den Wasserfilter: entfernen Sie die Rückstände im Filter und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser. Setzen Sie den Wasserfilter ein und installieren Sie erneut den Sockel: Setzen Sie den Wasserfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Stellen Sie sicher ihn soweit wie möglich hineinzudrehen; der Filtergriff muss in vertikaler Position sein. Um die Wasserdichtigkeit des Wasserfilters zu testen, können Sie ungefähr 1 Liter Wasser in das Waschmittelfach füllen. Dann den Sockel erneut installieren.

ZUBEHÖR

Kontaktieren Sie unseren Kundendienst, um zu überprüfen, ob das folgende Zubehör für Ihr Waschmaschinen-Modell vorhanden ist.

Auftisch-Bausatz

Mit dem sich der Trockner Platz sparend und zum leichteren Be- und Entladen auf der Waschmaschine installieren lässt.





TRANSPORT/UMZUG

Heben Sie die Waschmaschine nie durch Festhalten an der Arbeitsplatte an.

Ziehen Sie den Netzstecker heraus und schließen Sie den Wasserhahn. Stellen Sie sicher, dass die Tür und das Waschmittelfach korrekt geschlossen sind. Trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und entfernen Sie den Ablaufschlauch von der Ablassstelle. Entfernen Sie jegliches Restwasser aus den Schläuchen und befestigen Sie diese so, dass sie während des Transports nicht beschädigt werden. Setzen Sie die Transportsicherungsschrauben ein. Die Anweisungen zur Entfernung der Transportsicherungsschrauben in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge befolgen.

LÖSEN VON PROBLEMEN

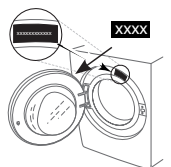
Möglicherweise funktioniert die Waschmaschine manchmal aus bestimmten Gründen nicht richtig. Vor dem Kontaktieren des Kundendienstes, wird empfohlen zu überprüfen, ob das Problem mit der folgenden Liste leicht behoben werden kann.

Anomalien:	Mögliche Gründe / Abhilfe:
Die Waschmaschine schaltet sich nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt, oder nicht ausreichend, um einen Kontakt herzustellen. • Es gab einen Stromausfall. • Die Tür ist nicht vollständig geschlossen.
Der Waschzyklus startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Die „EIN/AUS“-Taste  wurde nicht gedrückt. • Die „Start/Pause“-Taste  wurde nicht gedrückt. • Der Wasserhahn ist nicht offen. • Es wurde eine „Startvorwahl“  eingestellt.
Die Waschmaschine wird nicht mit Wasser gefüllt (die Meldung „h2o“ wird auf dem Display) angezeigt. Ein „Piepton“ ertönt alle 5 Sekunden.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Wasserzulaufschlauch ist nicht an den Wasserhahn angeschlossen. • Der Schlauch ist geknickt. • Der Wasserhahn ist nicht offen. • Die Hauptwasserversorgung wurde abgestellt. • Es ist nicht ausreichend Druck vorhanden.
Die Waschmaschine lädt und entleert Wasser kontinuierlich.	<ul style="list-style-type: none"> • Die „Start/Pause“-Taste  wurde nicht gedrückt. • Der Ablaufschlauch wurde nicht 65 bis 100 cm vom Boden installiert. • Das Ende des Ablaufschlauchs ist in Wasser getaucht. • Der Ablaufanschluss an der Wand hat keine Entlüftung. • Sollte das Problem nach der Durchführung dieser Prüfungen weiterhin bestehen, den Wasserhahn schließen, die Waschmaschine ausschalten und den Kundendienst rufen. Wenn sich die Wohnung auf einem der ersten Stockwerke eines Gebäudes befindet, kann manchmal ein Siphon-Effekt auftreten, der dazu führt, dass die Waschmaschine kontinuierlich Wasser lädt und entleert. Auf dem Markt gibt es spezielle Anti-Siphon-Ventile, um diese Art von Problemen zu verhindern.
Die Waschmaschine pumpt nicht ab oder schleudert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Programm beinhaltet nicht die Entleerungsfunktion: bei bestimmten Programmen muss sie manuell aktiviert werden. • Der Ablaufschlauch ist geknickt. • Die Ablaufleitung ist verstopft.
Die Waschmaschine vibriert übermäßig während des Schleuderzyklus.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Installation wurde die Trommel nicht richtig entsperrt. • Die Waschmaschine ist nicht eben. • Die Waschmaschine ist zwischen Möbeln und Wand eingequetscht.
Die Waschmaschine verliert Wasser.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Wasserzulaufschlauch wurde nicht richtig befestigt. • Das Waschmittelfach ist verstopft. • Der Ablaufschlauch wurde nicht richtig befestigt.
Die Maschine ist verriegelt und das Display blinkt, es wird ein Fehlercode (z.B. F-01, F-..) angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Maschine ausschalten, den Stecker von der Steckdose trennen und ungefähr 1 Minute warten, bevor der Stecker wieder eingesteckt wird. • Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Kundendienst rufen.
Es wird zu viel Schaum gebildet.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Waschmittel ist nicht mit der Waschmaschine kompatibel (es muss die Aufschrift „für Waschmaschinen“, „für Handwäsche und Waschmaschinen“, oder ähnlich tragen). • Die Dosierung war zu hoch.
Tür ist verriegelt mit oder ohne Fehleranzeige und das Programm läuft nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Stromausfall ist die Tür verriegelt. Das Programm setzt automatisch fort, sobald wieder Strom besteht. • Die Waschmaschine befindet sich im Stillstand. Das Programm setzt automatisch fort nachdem die Ursache des Stillstands nicht mehr besteht.

Sie können die Sicherheitshinweise, Technischen Daten und Energiedaten wie folgt herunterladen:

- Besuchen Sie unsere Internetseite docs.whirlpool.eu
- Verwenden Sie den QR-Code
- Alternativ, **unseren Kundendienst kontaktieren** (Siehe Telefonnummer im Garantieheft). Wird unser Kundendienst kontaktiert, bitte die Codes auf dem Typenschild des Produkts angeben.
- Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte www.whirlpool.eu

Die Modellinformationen können mit dem QR-Code auf dem Etikett mit den Angaben zur Energieklasse abgefragt werden. Das Etikett enthält auch die Modellkennung, die für eine Abfrage beim Portal der Produktdatenbank unter <https://eprel.ec.europa.eu> verwendet werden kann.



REINIGUNG & WARTUNG

Schalten Sie für die Durchführung von Reinigungs- und Wartungstätigkeiten die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung.
Verwenden Sie keine brennbaren Fluide zum Reinigen der Waschmaschine.

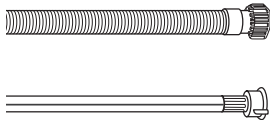
AUSSENREINIGUNG DER WASCHMASCHINE

Verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch, um die äußeren Teile der Waschmaschine zu reinigen.

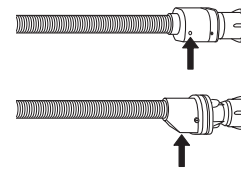
Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um das Bedienfeld zu reinigen - diese Substanzen könnten den Aufdruck beschädigen.

PRÜFEN DES WASSERZULAUFSCHLAUCHS

Prüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig auf spröde Stellen und Risse. Wenn er beschädigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, den Sie über unseren Kundendienst oder Ihren Fachhändler erhalten.
Abhängig vom Schlauchtyp:



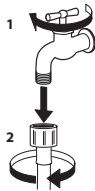
Wenn der Zulaufschlauch eine transparente Beschichtung hat, prüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe an bestimmten Stellen verstärkt. Wenn ja, hat der Schlauch möglicherweise ein Leck und sollte ausgetauscht werden.



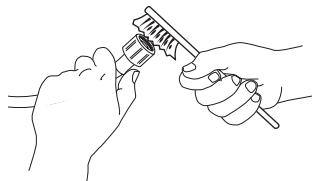
Bei Schläuchen mit Aquastop: Prüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil). Wenn es rot ist, wurde die Aquastop-Funktion ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden.
Zum Entfernen des Schlauchs, drücken Sie die Entriegelungstaste (falls vorhanden), während Sie den Schlauch abschrauben.

REINIGUNG DER SIEBFILTER IM WASSERZULAUFSCHLAUCH

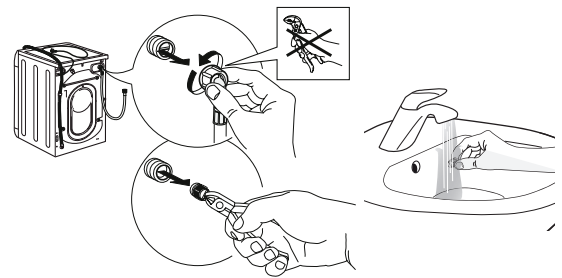
1. Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Zulaufschlauch ab.



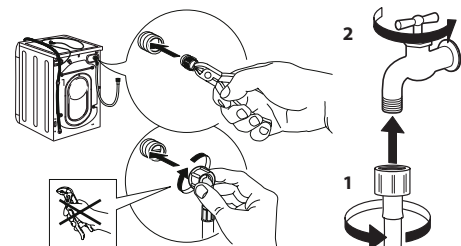
2. Reinigen Sie den Siebfilter am Schlauchende vorsichtig mit einer feinen Bürste.



3. Schrauben Sie nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine mit der Hand ab. Ziehen Sie den Siebfilter mit einer Zange aus dem Ventil auf der Rückseite der Waschmaschine heraus und reinigen Sie ihn vorsichtig.



4. Setzen Sie den Siebfilter wieder ein. Schließen Sie den Zulaufschlauch erneut am Wasserhahn und an der Waschmaschine an. Verwenden Sie zum Anschließen des Zulaufschlauchs keine Werkzeuge. Öffnen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie, ob alle Anschlüsse dicht sind.



REINIGUNG DAS WASCHMITTELFACHS

Entfernen Sie das Fach, indem Sie es anheben und herausziehen (siehe Abbildung).

Waschen Sie es unter fließendem Wasser; dies sollte häufig durchgeführt werden.



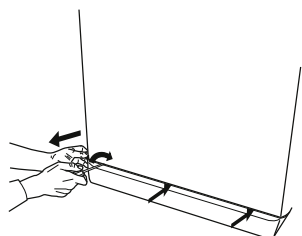
REINIGEN DES WASSERFILTERS/ABLASSEN VON RESTWASSER

Schalten Sie die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung, bevor Sie den Wasserfilter reinigen oder Restwasser ablassen. Falls Sie ein Waschprogramm mit hoher Temperatur verwendet haben, lassen Sie das Restwasser erst abkühlen, bevor Sie es ablassen.

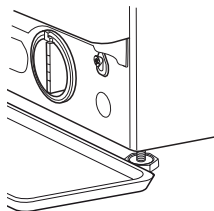
Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig alle drei Monate, um zu verhindern, dass durch eine Verstopfung des Filters nach dem Waschgang kein Wasser abfließen kann.

Falls das Wasser nicht ablaufen kann, wird am Display angezeigt, dass unter Umständen der Wasserfilter verstopft ist.

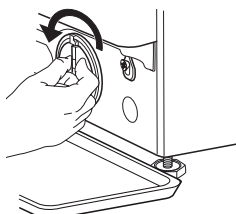
1. Entfernen Sie die Fußleiste: Verwenden Sie einen Schraubenzieher, und gehen Sie so vor, wie auf der folgenden Abbildung dargestellt.



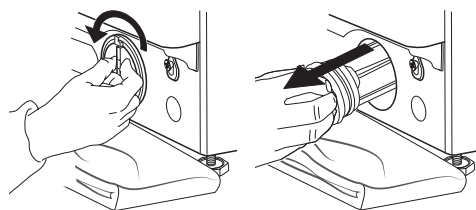
2. Behälter für das abgelassene Wasser: Stellen Sie einen flachen und breiten Behälter unter den Wasserfilter, um das Restwasser aufzufangen.



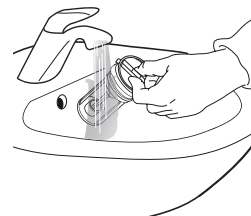
3. Zum Ablassen des Wassers: Drehen Sie den Filter langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis das gesamte Wasser ausgetreten ist. Lassen Sie das Wasser abfließen, ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das gesamte Wasser abgelassen ist.



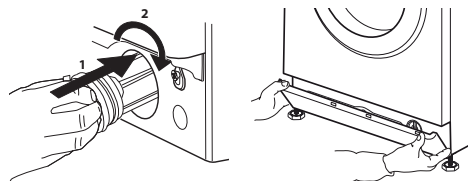
4. Filter entfernen: Legen Sie unter den Wasserfilter ein Baumwolltuch, das eine geringe Menge Restwasser aufnehmen kann. Entfernen Sie dann den Wasserfilter, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.



5. Wasserfilter reinigen: Entfernen Sie Rückstände aus dem Filter und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser.



6. Setzen Sie den Wasserfilter ein und bringen Sie die Sockelblende wieder an: Setzen Sie den Wasserfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Achten Sie darauf, ihn bis zum Anschlag hineinzudrehen. Der Filtergriff muss sich in vertikaler Position befinden. Um zu testen, ob der Filter dicht ist, können Sie ungefähr einen Liter Wasser in das Waschmittelfach gießen. Bringen Sie anschließend die Sockelblende wieder an.



TRANSPORT UND HANDHABUNG

Heben Sie die Waschmaschine niemals an der Arbeitsplatte an.

1. Ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie den Wasserhahn.
2. Vergewissern Sie sich, dass Tür und das Waschmittelfach richtig geschlossen sind.
3. Ziehen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab, und entfernen Sie den Ablaufschlauch von Ihrer Entleerungsstelle. Lassen Sie das gesamte Restwasser aus den Schläuchen ab und befestigen Sie diese so, dass sie beim Transport nicht beschädigt werden können.

4. Bringen Sie die Transportschrauben an. Befolgen Sie die Anweisungen zum Entfernen der Transportschrauben in der „Installationsanleitung“ in umgekehrter Reihenfolge.

Wichtig: Transportieren Sie die Waschmaschine nicht, ohne die Transportschrauben angebracht zu haben.

AFTER-SALES-KUNDENDIENST

BEVOR SIE DEN AFTER-SALES-KUNDENDIENST ANRUFEN

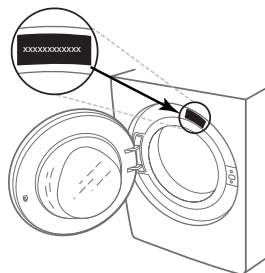
1. Versuchen Sie, das Problem mit Hilfe der Vorschläge im Kapitel **FEHLERBEHEBUNG** selbst zu lösen.

WENN DER FEHLER NACH DEN OBEN GENANNTEN PRÜFUNGEN WEITERHIN VORLIEGT, WENDEN SIE SICH AN DEN NÄCHSTGELEGENEN KUNDENDIENST.

Um Unterstützung zu erhalten, rufen Sie die auf dem Garantieheft angegebene Nummer an.

Wenn Sie sich an unseren Kundendienst wenden, geben Sie immer Folgendes an:

- eine kurze Beschreibung der Störung
- den Typ und das genaue Modell des Geräts



2. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, um zu sehen, ob der Fehler weiterhin vorliegt.

- die Servicenummer (Nummer nach dem Wort Service auf dem Typenschild)

SERVICE 0000 000 00000



- Ihre vollständige Adresse
- Ihre Telefonnummer.

Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Kundendienst (um die Verwendung von Original-Ersatzteilen und die korrekte Durchführung der Reparatur zu gewährleisten).

THANK YOU FOR BUYING A WHIRLPOOL PRODUCT.

In order to receive a more complete assistance, please register your product on www.whirlpool.eu/register

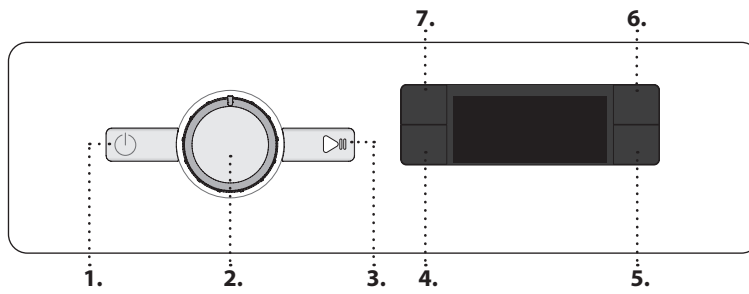


Before using the appliance carefully read the Safety Instruction.

Before using the machine, it is imperative that the transport bolts are removed. For more detailed instructions on how to remove them, see the Installation Guide.

CONTROL PANEL

- 1 "ON/OFF" button
- 2 Programme selector
- 3 "Start/Pause" button
- 4 "Spin" button
- 5 "Start delay"/ "Key lock" button
- 6 "FreshCare+"
- 7 "Temperature" button



Key lock activated

Washing phase

Indicates washing phase of the cycle

Failure: Call Service

Refer to Troubleshooting section

Failure: Water filter clogged

Water cannot be drained; water filter might be blocked

Failure: No water

No or not sufficient inlet water.

In the event of any failure, refer to the "TROUBLESHOOTING" section

DISPLAY INDICATORS

- Door locked
- FreshCare+ activated
- Start delay activated

PROGRAMME CHART

Programme	Temperatures		Max. spin speed (rpm)	Max load (kg)	Duration (h : m)	Detergents and additives			Recommended detergent		Residual dampness % (*)	Energy consumption kWh	Total water lt	Laundry temperature °C
	Setting	Range				Prewash	Main wash	Softener	Powder	Liquid				
Mixed	40°C	❄ - 40°C	1000	7.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
White	60°C	❄ - 90°C	1400	7.0	2:30	●(90°)	●	○	✓	✓	52	1,360	75	55
Cotton	40°C	❄ - 60°C	1400	7.0	3:40	-	●	○	✓	✓	50	0,980	75	45
Eco 40-60	40 °C	40°C	1351	7.0	3:25	-	●	○	✓	✓	53	0,777	48	40
			1351	3.5	2:45	-	●	○	✓	✓	53	0,466	44	35
			1351	2.0	2:35	-	●	○	✓	✓	53	0,202	41	25
Sport	40°C	❄ - 40°C	600	4.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Duvet	30°C	❄ - 30°C	1000	3.5	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Jeans	40°C	❄ - 40°C	1200 (***)	4.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Spin & Drain	-	-	1400	7.0	**	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rinse & Spin	-	-	1400	7.0	**	-	-	○	-	-	-	-	-	-
Rapid 30'	30°C	❄ - 30°C	1200 (***)	4.0	0:30	-	●	○	-	✓	73	0,194	31	27
20°C	20 °C	❄ - 20 °C	1400	7.0	1:50	-	●	○	-	✓	52	0,160	64	22
Wool	40°C	❄ - 40°C	800	2.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Delicates	30°C	❄ - 30°C	600 (***)	1.0	**	-	●	○	-	✓	-	-	-	-
Synthetics	40°C	❄ - 60°C	1200	4.0	2:55	-	●	○	✓	✓	35	0,860	60	43

● Dosing required ○ Dosing optional

This data may differ in your home due to changing conditions in inlet water temperature, water pressure etc. Approximate programme duration values refer to the default setting of the programmes, without options. The values given for programmes other than the Eco 40-60 programme are indicative only.

Eco 40-60 - Test wash cycle in compliance with EU Ecodesign regulation 2019/2014. The most efficient programme in terms of energy and water consumption for washing normally soiled cotton laundry.

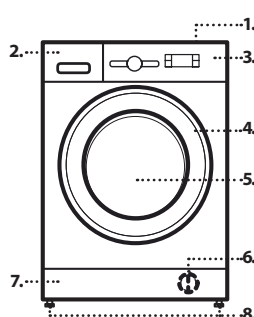
Note: spin speed values shown on the display can slightly differs from the values stated in the table.

For all Test Institutes

Long wash cycle for cottons: set wash cycle **Cotton** with a temperature of 40°C.
Synthetic program along: set wash cycle **Synthetics** with a temperature of 40°C.

PRODUCT DESCRIPTION

- 1. Worktop
- 2. Detergent dispenser
- 3. Control panel
- 4. Door handle
- 5. Door
- 6. Water filter - behind plinth
- 7. Plinth (removable)
- 8. Adjustable feet (4)



* After programme end and spinning with maximum selectable spin speed, in default programme setting.

** The duration of the programme is shown on the display.

*** The display will show the suggested spin speed as default value.

6th Sense - the sensor technology adapts water, energy and programme duration to your wash load.

DETERGENT DISPENSER

Main wash compartment

Detergent for the main wash, stain remover or water softener. For a liquid detergent it is recommended to use removable plastic partition **A** (supplied) for a proper dosage. If powder detergent is used, place the partition into slot **B**.

Prewash compartment

Detergent for the prewash.

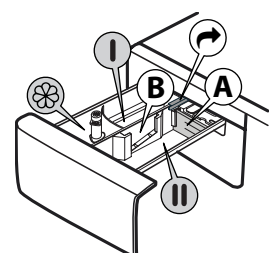
Softener compartment

Fabric softener. Liquid starch.

Pour in softener or starch solution only up to the "max" mark.

Release button

Press to remove tray for cleaning.



PROGRAMMES

For choosing the appropriate programme for your kind of laundry, always respect the instructions on the care labels of the laundry. The value given in the tub symbol is the maximum temperature possible for washing the garment.



Mixed

For washing lightly to normally soiled resilient garments in cotton, linen, synthetic fibres and mixed fibres.

White

For washing normally to heavily soiled towels, underwear, table and bed linen, etc in resilient cotton and linen. Only when the temperature is selected at 90°C the cycle is provided with a prewash phase before main washing phase. In this case it is recommended to add detergent both, in the prewash and main wash section.

Cotton

Normally to heavily soiled and robust cottons.

Eco 40-60

For washing normally soiled cotton garments declared to be washable at 40 °C or 60 °C, together in the same cycle. This is the standard cotton programme and the most efficient in terms of water and energy consumption.

Sport

For washing lightly soiled sports clothing (tracksuits, shorts, etc.). For best results, we recommend not exceeding the maximum load indicated in the "PROGRAMME CHART". We recommend using liquid detergent, and adding the amount suitable for half-load.

Duvet

Designed for washing eiderdown padded items such as double or single duvets, cushions and anoraks. It is recommended to load such padded items in the drum with the edges folded inwards and not to exceed ¾ of the drum's volume. For optimal washing, we recommend using a liquid detergent.

Jeans

Turn garments inside-out before washing and use a liquid detergent.

Spin & Drain

Spins the load then empties the water. For resilient garments. If you exclude the spin cycle, the machine will drain only

Rinse & Spin

Rinses and then spins. For resilient garments.

Rapid 30'

For washing lightly soiled garments quickly. This cycle lasts only 30 minutes, saving time and energy.

20°C

For washing lightly soiled cotton garments, at a temperature of 20 °C.

Wool

All wool garments can be washed using programme, "Wool" even those carrying the "hand-wash only" label. For best results, use special detergents and **do not exceed max kg declaration of laundry**.

Delicates

For washing particularly delicate garments. Preferably turn garments inside out before washing.

Synthetics

For washing soiled garments made from synthetic fibres (such as polyester, polyacrylic, viscose, etc.) or cotton/synthetic blends.

FIRST TIME USE

To remove any manufacturing debris select the "Cotton" programme at a temperature of 60°C. Pour a small quantity of detergent powder into the main wash compartment of the detergent dispenser (maximum 1/3 of the quantity the detergent manufacturer recommends for lightly soiled laundry). Start the programme **without adding any laundry**.

DAILY USE

Prepare your laundry according to the recommendations in the "HINTS AND TIPS" section. Load the laundry, close the door, open the water tap and press the "ON/OFF" button to switch the washing machine on, the "Start/Pause" button flashes. Turn the programme selector to the desired programme and select any option if needed. The temperature and spin speed can be changed by pressing the button or the button. Pull out the detergent dispenser and add the detergent (and additives/softener) now. Observe the dosing recommendations on the detergent pack. Then close the detergent dispenser.

ZAHÁJENÍ CYKLU

Stiskněte tlačítko „Spustit/Pozastavit“.

Stroj zamkne dveře (symbol je ZAP) a válec se začne otáčet; dveře se odemknou (symbol je VYP) a poté se znovu zamknou (symbol je ZAP) jako přípravná fáze každého pracího cyklu. Zvuk „zavaknutí“ je součástí mechanismu zamykání dveří. Voda vstoupí do bubny a zahájí fázi praní, jakmile jsou dveře uzamčeny.

PAUSE A RUNNING PROGRAMME

To pause the wash cycle, press the "Start/Pause" button; the indicator light will go off and the remaining time on display flash. To start the wash cycle from the point at which it was interrupted press the button again.

OPEN THE DOOR, IF REQUIRED

After starting a programme, the "Door locked" indicator lights up to show that the door can not be opened. As long as a wash programme is running, the door remains locked. To open the door while a programme is in progress, press the "Start/Pause" button to pause the programme. Provided the water level and/or temperature is/are not too high, the "Door locked" indicator light goes off and you can open the door. For example to add or remove laundry. Press the "Start/Pause" button again to continue the programme.

PROGRAMME END

The "Door locked" indicator light goes off and the display shows "End". To switch off the washing machine after programme ends press the "ON/OFF" button, the lights goes off. If you do not press "ON/OFF" button, the washing machine will switch off automatically after about a 10 minutes. Close the water tap, open the door and unload the washing machine. Leave the door ajar to allow the drum to dry.

OPTIONS

! If the selected option is incompatible with the programme set, the incompatibility will be signalled by a buzzer (3 beeps) and the corresponding indicator light will flash.

! If the selected option is incompatible with another previously set option, only the most recent selection will remain active.

Start delay

To set the selected programme to start at a later time, press the button to set the desired delay time. Symbol lights on the display when this function is enabled. To cancel the delayed start, press the button again until the value, "0" is shown on the display.



This option enhances washing performance by generating steam to inhibit the proliferation of the main bad odour sources inside the machine. After steam phase, the washing machine will perform gentle tumbling through slow rotations of the drum. option starts after the cycle ends for a maximum duration of 6h and you can interrupt it at any time by pressing any button on control panel or turning the knob. Wait around 5 minutes before door can be opened.

Temperature

Every programme has a predefined temperature. If you want to change the temperature, press the button. The value appears on the display.

Spin

Every programme has a predefined spin speed. If you want to change the spin speed, press the button. The value appears on the display.

Demo mode

To deactivate this function, switch the washing machine OFF. Then press and hold "Start/Pause" button, within 5 seconds press also "ON/OFF" button and hold both buttons for 2 seconds.

KEY LOCK

To lock the control panel, press and hold the "Key lock" button for approximately 3 seconds. When the display visualises a key symbol, the control panel is locked (with the exception of the "ON/OFF" button). This prevents unintentional changes to programmes, especially with children near the machine. To unlock the control panel, press and hold the "Key lock" button for approximately 3 seconds again.

BLEACHING

If you wish to bleach the laundry, load the washing machine and set the "Rinse & Spin (Máchání & Odstřed.) / Plákanie & Odstred.)" programme. Start the machine and wait for it to complete the first water filling cycle (roughly 2 minutes). Put the machine in pause mode by pressing the "Start/Pause" button, open the detergent drawer and pour the bleach (observe the recommended doses indicated on the package) into the main wash compartment where the partition was previously mounted. Restart the cycle by pressing the "Start/Pause" button. If desired, it is possible to add fabric softener into the appropriate compartment of the detergent drawer.

HINTS AND TIPS

Sort your laundry according to

Type of fabric/care label (cotton, mixed fibres, synthetics, wool, handwash items). Colour (separate coloured and white items, wash new coloured items separately). Delicates (wash small items – like nylon stockings – and items with hooks – like bras – in a cloth bag or pillow case with zip).

Empty all pockets

Objects like coins or lighters can damage your laundry as well as the drum.

Follow the dosage recommendation / additives

It optimizes the cleaning result, it avoids irritating residues of surplus detergent in your laundry and it saves money by avoiding waste of surplus detergent

Use low temperature and longer duration

The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration.

Observe the load sizes

Load your washing machine up to the capacity indicated in the "PROGRAMME CHART" table to save water and energy.

Noise and remaining moisture content

They are influenced by the spinning speed: the higher the spinning speed in the spinning phase, the higher the noise and the lower the remaining moisture content.

CLEANING & MAINTENANCE

For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine. Do not use flammable fluids to clean the washing machine. Clean and maintain your washing machine periodically (at least 4 times per year).

Cleaning the outside of the washing machine

Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine. Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.

Checking the water supply hose

Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type: If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced

Cleaning the water filter / draining residual water

If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly, to avoid that the water cannot drain after the wash due to obstruction of the filter. If the water cannot drain, the display indicates that the water filter may be clogged.

Remove the plinth by using the screwdriver: push downwards one side of the plinth with your hand, then push the screwdriver into the gap between plinth and front panel and pry open the plinth. Place a broad, flat container beneath the water filter, to collect the drain water. Slowly turn the filter counterclockwise until water flows out. Let the water flow out, without removing the filter. When the container is full, close the water filter by turning it in clockwise. Empty the container. Repeat this procedure until all the water has drained. Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anti clockwise. Clean the water filter: remove residues in the filter and clean it under running water. Insert the water filter and reinstall the plinth: Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes; the filter handle must be in vertical position. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the detergent dispenser. Then reinstall the plinth.

ACCESSORIES

Contact our After-Sales Service to check if the following accessories are available for your washing machine model.

Stacking kit shelf

By which your dryer can be fixed on top of your washing machine to save space and to facilitate loading and unloading your dryer in the higher position.





TRANSPORT AND HANDLING

Never lift the washing machine by holding it at the worktop.

Pull out the mains plug, and close the water tap. Make sure that door and detergent dispenser are properly closed. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses, and fix them so that they cannot get damaged during transport. Refit the transport bolts. Follow the instructions for removing the transport bolts in the INSTALATION GUIDE in reverse order.

TROUBLESHOOTING

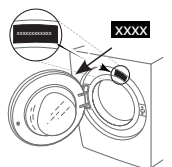
The washing machine may sometimes not work properly for certain reasons. Before calling the After-sales service, it is recommended to check to see if the problem can be easily resolved using the following list.

Anomalies:	Possible causes / Solution:
The washing machine does not turn on.	<ul style="list-style-type: none"> The plug is not inserted into the electrical outlet, or not enough to make contact. There has been a power failure.
The wash cycle does not start.	<ul style="list-style-type: none"> The door is not fully closed. The "ON/OFF"  button has not been pressed. The "Start/Pause"  button has not been pressed. The water tap is not open. A "Start delay"  has been set.
The washing machine does not fill with water (the message "h2o" is shown on the display). "Beep" sound every 5 seconds.	<ul style="list-style-type: none"> The water intake hose is not connected to the tap. The hose is bent. The water tap is not open. The mains water supply has been shut off. There is not enough pressure. The "Start/Pause"  button has not been pressed.
The washing machine loads and drains water continuously.	<ul style="list-style-type: none"> The drain hose has not been installed at 65 to 100 cm from the ground. The end of the drain hose is immersed in water. The drain connector on the wall does not have an air vent. If the problem persists after having performed these checks, close the water tap, shut off the washing machine, and call the After-sales service. If the dwelling is located on one of the uppermost floors of a building, a siphon effect can sometimes occur, thus causing the washing machine to load and drain water continuously. Special anti-siphon valves are available on the market to prevent these types of problems.
The washing machine does not drain or does not spin.	<ul style="list-style-type: none"> The programme does not include the draining function: with certain programmes it must be activated manually. The drain hose is bent. The drain line is obstructed.
The washing machine vibrates excessively during the spin cycle.	<ul style="list-style-type: none"> At the time of installation, the drum was not properly unblocked. The washing machine is not level. The washing machine is squeezed between furniture and the wall.
The washing machine leaks water.	<ul style="list-style-type: none"> The water intake hose has not been tightened properly. The detergent dispenser is clogged. The drain hose has not been properly fastened.
The machine is locked and the display flashes, indicating an error code (e.g. F-01, F-..).	<ul style="list-style-type: none"> Shut off the machine, disconnect the plug from the outlet, and wait about 1 minute before turning it back on. If the problem persists, call the After-sales service.
Too much foam is formed.	<ul style="list-style-type: none"> The detergent is not compatible with the washing machine (it must bear the wording "for washing machines", "for hand washing and washing machines", or something similar). The dosage was excessive.
Door is locked, with or without failure indication, and the programme does not run.	<ul style="list-style-type: none"> Door is locked in case of power breakdown. Programme will continue automatically as soon as the mains is available again. Washing machine is in a standstill. Programme will continue automatically after the origin of the standstill does not persist anymore.



Regulatory documentation, standard documentation, ordering spare parts and other product information can be found:

- By visiting our website docs.whirlpool.eu and parts-selfservice.whirlpool.com
 - Using QR code
 - Alternatively, **contact our After-sales Service** (See phone number in the warranty booklet). When contacting our After-sales Service, please state the codes provided on your product's identification plate. For User's Repair & Maintenance Information visit www.whirlpool.eu
- The model information can be retrieved using the QR-Code reported in the energy label. The label also includes the model identifier that can be used to consult the portal of the registry at <https://eprel.ec.europa.eu>



CLEANING & MAINTENANCE

**For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine.
Do not use flammable fluids to clean the washing machine.**

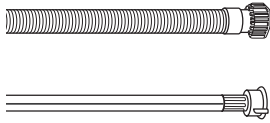
CLEANING THE OUTSIDE OF THE WASHING MACHINE

Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine.

Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.

CHECKING THE WATER SUPPLY HOSE

Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type:



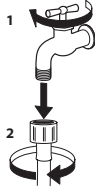
If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced.



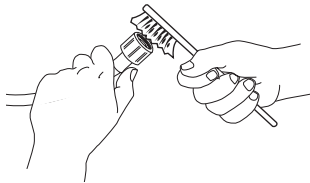
For water stop hoses: check the small safety valve inspection window (see arrow). If it is red, the water stop function was triggered, and the hose must be replaced by a new one. For unscrewing this hose, press the release button (if available) while unscrewing the hose.

CLEANING THE MESH FILTERS IN THE WATER SUPPLY HOSE

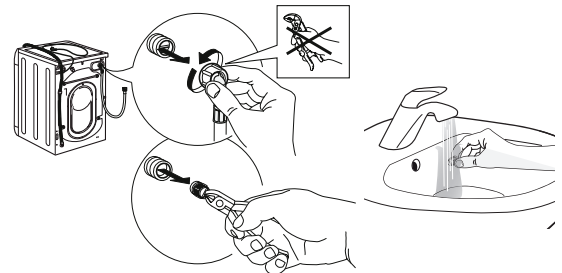
1. Close water tap and unscrew the inlet hose.



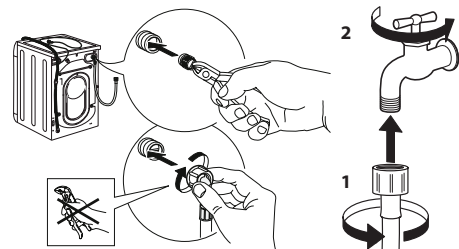
2. Clean the mesh filter at the hose's end carefully with a fine brush.



3. Now unscrew the inlet hose on the back of the washing machine by hand. Pull out the mesh filter from the valve on the back of the washing machine with pliers and carefully clean it.



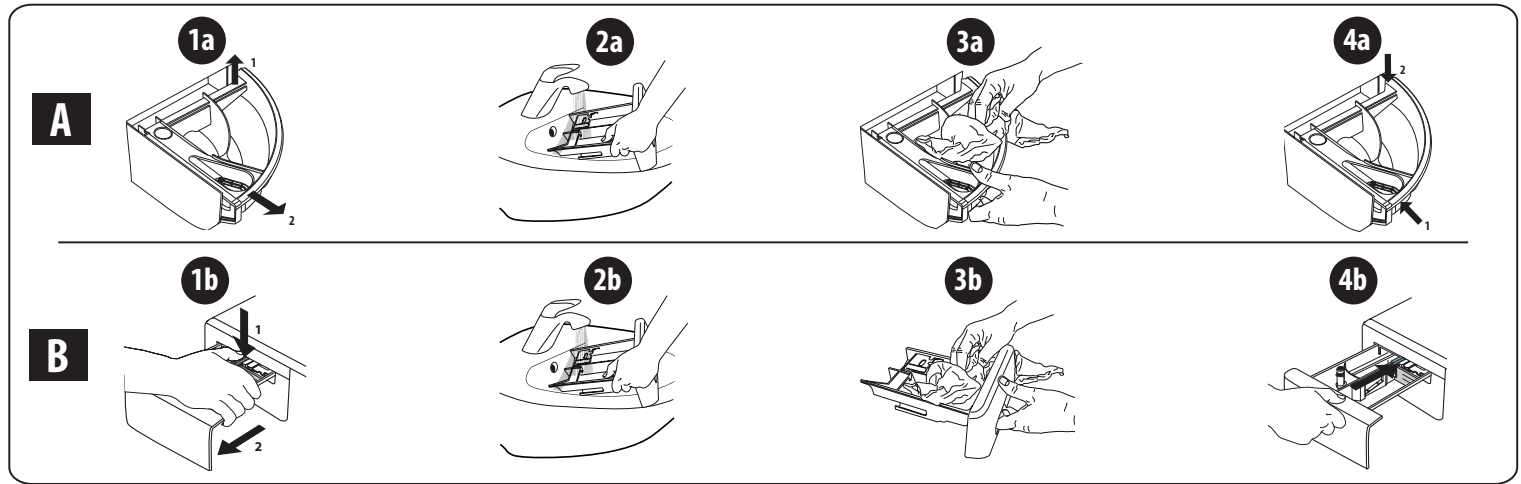
4. Insert the mesh filter again. Connect the inlet hose to water tap and washing machine again. Do not use a tool to connect the inlet hose. Open the water tap and check that all connections are tight.



CLEANING THE DETERGENT DISPENSER

Remove the dispenser by raising it and pulling it out (see figure).

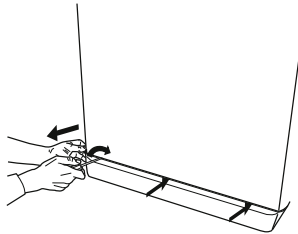
Wash it under running water; this operation should be repeated frequently.



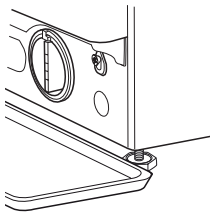
CLEANING THE WATER FILTER / DRAINING RESIDUAL WATER

Switch off and unplug the washing machine before cleaning the water filter or draining residual water. If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly every three months to prevent it from clogging and prevent the water from draining properly. If the water cannot drain, the display indicates that the water filter may be clogged.

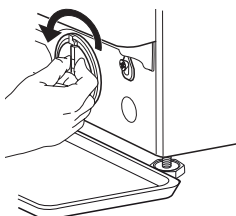
1. Remove the kick panel: Using a screwdriver, do that which is shown in the following figure.



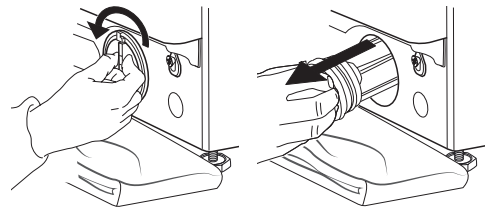
2. Container for the drained water: Place a low and wide container under the water filter in order to collect the residual water.



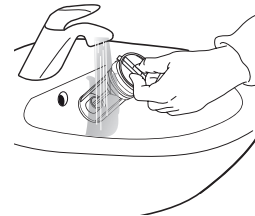
3. Drain the water: Slowly turn the filter counter-clockwise until all the water has come out. Allow the water to flow out without removing the filter. Once the container is full, close the water filter by turning it clockwise. Empty the container. Repeat the procedure until all the water has been drained.



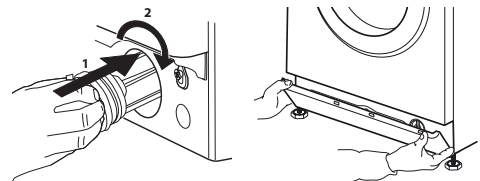
4. Remove filter: Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anticlockwise.



5. Clean the water filter: remove residues in the filter and clean it under running water.



6. Insert the water filter and reinstall the plinth: Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes; the filter handle must be in vertical position. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the detergent dispenser. Then reinstall the plinth.



TRANSPORT AND HANDLING

Never lift the washing machine by holding it at the worktop.

1. Pull out the mains plug, and close the water tap.
2. Make sure that door and detergent dispenser are properly closed.
3. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses, and fix them so that they cannot get damaged during transport.
4. Refit the transport bolts. Follow the instructions for removing the transport bolts in the "Installation Guide" in reverse order.

Important: Do not transport the washing machine without having fixed the transport bolts.

AFTER-SALES SERVICE

BEFORE CALLING THE AFTER-SALES SERVICE

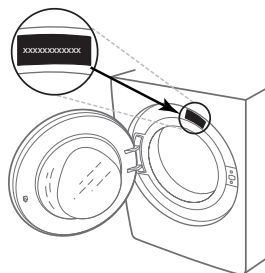
1. See if you can solve the problem by yourself with the help of the suggestions given in the **TROUBLESHOOTING**

IF AFTER THE ABOVE CHECKS THE FAULT STILL OCCURS, GET IN TOUCH WITH THE NEAREST AFTER-SALES SERVICE

To receive assistance, call the number shown on the warranty booklet.

When contacting our Client After sales service, always specify:

- a brief description of the fault;
- the type and exact model of the appliance;



2. Switch the appliance off and back on again to see if the fault persists.

- the service number (number after the word Service on the rating plate).

SERVICE 0000 000 00000



- your full address;
- your telephone number.

If any repairs are required, please contact an authorised after-sales service (to guarantee that original spare parts will be used and repairs carried out correctly).